



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Profix – Profilgummikleber
Artikelnummer: 2898551
UFI: W44S-12CR-720C-Q4A5

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante Verwendungen

Klebstoff

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma Normfest GmbH
Siemensstraße 23
42551 Velbert / DEUTSCHLAND
Telefon +49 2051 275-0
Fax +49 2051 275-141
Homepage www.normfest.com
E-Mail info@normfest.de

Auskunftgebender Bereich

Technische Auskunft info@normfest.de

Sicherheitsdatenblatt sdb@chemiebuero.de (Kein Versand von Sicherheitsdatenblättern)
Sicherheitsdatenblätter sind beim Lieferanten erhältlich.

1.4 Notrufnummer

Beratungsstelle +49 (0)89-19240 (24h) (deutsch und englisch)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Flam. Liq. 2: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Aquatic Chronic 2: H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3: H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen.
Repr. 2: H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
STOT RE 2: H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

GEFAHR

Enthält:

Ethylacetat

Toluol

Methylacetat

Gefahrenhinweise

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P260 Dampf / Aerosol nicht einatmen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnung

Enthält: Disulfiram, Kolophonium. EUH208 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Gesundheitsgefahren

Schwangere Frauen sollten unbedingt Einatmen des Produktes und Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden.

Umweltgefahren

Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

Andere Gefahren

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
10 - <25	Toluol CAS: 108-88-3, EINECS/ELINCS: 203-625-9, EU-INDEX: 601-021-00-3, Reg-No.: 01-2119471310-51-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Repr. 2: H361d - Asp. Tox. 1: H304 - STOT RE 2: H373 - Skin Irrit. 2: H315 - STOT SE 3: H336 - Aquatic Chronic 3: H412
10 - <25	Ethylacetat CAS: 141-78-6, EINECS/ELINCS: 205-500-4, EU-INDEX: 607-022-00-5, Reg-No.: 01-2119475103-46-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Eye Irrit. 2: H319 - STOT SE 3: H336 - EUH066
10 - <25	Methylacetat CAS: 79-20-9, EINECS/ELINCS: 201-185-2, EU-INDEX: 607-021-00-X, Reg-No.: 01-2119459211-47-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Eye Irrit. 2: H319 - STOT SE 3: H336 - EUH066
10 - <25	Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische CAS: 64742-49-0, EINECS/ELINCS: 927-510-4, Reg-No.: 01-2119475515-33-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Asp. Tox. 1: H304 - Skin Irrit. 2: H315 - STOT SE 3: H336 - Aquatic Chronic 2: H411
5 - <10	Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan CAS: 64742-49-0, EINECS/ELINCS: 931-254-9, EU-INDEX: 649-328-00-1, Reg-No.: 01-2119484651-34-XXXX GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Asp. Tox. 1: H304 - Skin Irrit. 2: H315 - STOT SE 3: H336 - Aquatic Chronic 2: H411
0,25 - <1	Zinkoxid CAS: 1314-13-2, EINECS/ELINCS: 215-222-5, EU-INDEX: 030-013-00-7, Reg-No.: 01-2119463881-32-XXXX GHS/CLP: Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410, M-Faktor (akut): 1, M-Faktor (chronisch): 1
0,1 - <0,25	Kolophonium CAS: 8050-09-7, EINECS/ELINCS: 232-475-7, EU-INDEX: 650-015-00-7 GHS/CLP: Skin Sens. 1: H317
0,1 - <0,25	Disulfiram CAS: 97-77-8, EINECS/ELINCS: 202-607-8, EU-INDEX: 006-079-00-8 GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - STOT RE 2: H373 - Skin Sens. 1: H317 - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410, M-Faktor (akut): 10

Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Benetzte Kleidung wechseln.
Nach Einatmen	Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken	Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen
Allergische Reaktionen
Übelkeit, Erbrechen.
Schläfrigkeit
Schwindel

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Kohlendioxid (CO ₂). Löschpulver. Schaum. Wassersprühstrahl.
Ungünstige Löschmittel	Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte, Kohlenmonoxid (CO), unverbrannte Kohlenwasserstoffe

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung) verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen des Produktes in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser, zuständige Behörden informieren.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Erwärmung/Überhitzung und Sonneneinstrahlung schützen.
Trocken lagern.

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)

Bestandteil
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan
CAS: 64742-49-0, EINECS/ELINCS: 931-254-9, EU-INDEX: 649-328-00-1, Reg-No.: 01-2119484651-34-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 310 ppm, 1000 mg/m ³ , Exxon Mobil
Toluol
CAS: 108-88-3, EINECS/ELINCS: 203-625-9, EU-INDEX: 601-021-00-3, Reg-No.: 01-2119471310-51-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 50 ppm, 190 mg/m ³ , DFG, EU, H, Y
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(II)
BAT: Parameter: Toluol: 600 µg/l, Untersuchungsmaterial: Vollblut, Probenahmezeitpunkt: unmittelbar nach Exposition Parameter: o-Kresol (nach Hydrolyse): 1,5 mg/l, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende, bei Langzeitexpositionen: am Schichtende nach mehreren vergangenen Schichten Parameter: Toluol: 75 µg/L, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende
Methylacetat
CAS: 79-20-9, EINECS/ELINCS: 201-185-2, EU-INDEX: 607-021-00-X, Reg-No.: 01-2119459211-47-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 200 ppm, 620 mg/m ³ , DFG, AGS, Y
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2 (I)
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische
CAS: 64742-49-0, EINECS/ELINCS: 927-510-4, Reg-No.: 01-2119475515-33-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 395 ppm, 1600 mg/m ³ , (Rohstoffherstellerangabe)
Ethylacetat
CAS: 141-78-6, EINECS/ELINCS: 205-500-4, EU-INDEX: 607-022-00-5, Reg-No.: 01-2119475103-46-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 200 ppm, 730 mg/m ³ , DFG, EU, Y
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 2(I)
Zinkoxid
CAS: 1314-13-2, EINECS/ELINCS: 215-222-5, EU-INDEX: 030-013-00-7, Reg-No.: 01-2119463881-32-XXXX
Arbeitsplatzgrenzwert: 0,1 mg/m ³ , alveolengängige Fraktion, C, DFG
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: I(4)
Disulfiram
CAS: 97-77-8, EINECS/ELINCS: 202-607-8, EU-INDEX: 006-079-00-8
Arbeitsplatzgrenzwert: 2 mg/m ³ , E, DFG, 6
Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 8(II)

Arbeitsplatzgrenzwerte (EU)

Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte
Toluol
CAS: 108-88-3, EINECS/ELINCS: 203-625-9, EU-INDEX: 601-021-00-3, Reg-No.: 01-2119471310-51-XXXX
8 Stunden: 50 ppm, 192 mg/m ³ , H
Kurzzeit (15 Minuten): 100 ppm, 384 mg/m ³
Ethylacetat
CAS: 141-78-6, EINECS/ELINCS: 205-500-4, EU-INDEX: 607-022-00-5, Reg-No.: 01-2119475103-46-XXXX
8 Stunden: 200 ppm, 734 mg/m ³
Kurzzeit (15 Minuten): 400 ppm, 1468 mg/m ³

DNEL

Bestandteil
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 734 mg/m ³
Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 734 mg/m ³
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 1468 mg/m ³
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 1468 mg/m ³
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 63 mg/kg bw/d
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 37 mg/kg bw/d
Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 734 mg/m ³
Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 734 mg/m ³
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 367 mg/m ³
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 367 mg/m ³
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 4,5 mg/kg bw/d
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
Es sind keine DNEL-Werte für den Stoff bekannt.
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan, CAS: 64742-49-0
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 13964 mg/kg bw/d
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 5306 mg/m ³
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 1131 mg/m ³
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 1301 mg/kg bw/d
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 1377 mg/kg bw/d
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, CAS: 64742-49-0
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 300 mg/kg bw/d
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 2085 mg/m ³
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 149 mg/kg bw/d
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 477 mg/m ³
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 149 mg/kg bw/d
Methylacetat, CAS: 79-20-9
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 43 mg/kg bw/day
Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 620 mg/m ³
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 300 mg/m ³
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 3777 mg/m ³
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 21,5 mg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 133 mg/m ³
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 21,5 mg/kg bw/day
Verbraucher, oral, Kurzzeit - systemische Effekte, 203 mg/kg bw/day
Verbraucher, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte, 203 mg/kg bw/day
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 64 mg/m ³
Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 3777 mg/m ³
Toluol, CAS: 108-88-3
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 384 mg/m ³
Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 384 mg/kg bw/day
Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 192 mg/m ³
Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 192 mg/m ³
Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 384 mg/m ³
Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 226 mg/m ³
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 56,5 mg/m ³

Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 226 mg/m ³
Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 56,5 mg/m ³
Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 226 mg/kg bw/day

PNEC

Bestandteil
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
Süßwasser, 240 µg/L
Meerwasser, 24 µg/L
Sediment (Süßwasser), 1,15 mg/kg
Sediment (Meerwasser), 0,115 mg/kg
Orale Aufnahme (Lebensmittel), 200 mg/kg
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 650 mg/l
Boden (landwirtschaftlich), 0,148 mg/kg
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
Sediment (Meerwasser), 201,9 mg/kg sediment dw
Sediment (Süßwasser), 182,8 mg/kg sediment dw
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 124,5 µg/L
Meerwasser, 9 µg/L
Boden, 103,4 mg/kg soil dw
Süßwasser, 17,9 µg/L
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan, CAS: 64742-49-0
Es sind keine PNEC-Werte für den Stoff bekannt.
Methylacetat, CAS: 79-20-9
Es sind keine PNEC-Werte für den Stoff bekannt.
Toluol, CAS: 108-88-3
Meerwasser, 0,68 mg/L
Kläranlage/ Klärwerk (STP), 13,61 mg/L
Sediment (Süßwasser), 16,39 mg/kg
Sediment (Meerwasser), 16,39 mg/kg
Boden (landwirtschaftlich), 2,89 mg/kg
Süßwasser, 0,68 mg/L



8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen	Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.
Augenschutz	Schutzbrille. (EN 166:2001)
Handschutz	0,12 mm Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3). Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.
Körperschutz	Leichte Schutzkleidung aus antistatischem Material.
Sonstige Schutzmaßnahmen	Schwangere Frauen sollten unbedingt Einatmen des Produktes und Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.
Atemschutz	Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung: Geeigneten Atemschutz tragen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter AX (DIN EN 14387).
Thermische Gefahren	Keine Informationen verfügbar.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	nicht bestimmt

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Form	flüssig
Farbe	hellgelb
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	nicht anwendbar
pH-Wert	7
pH-Wert [1%]	nicht bestimmt
Siedebeginn/Siedebereich [°C]	57
Flammpunkt [°C]	-26 (DIN 53213)
Entzündbarkeit	ja
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	1,2 Vol.%
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	16 Vol.%
Oxidierende Eigenschaften	nein
Dampfdruck [kPa]	22,6 (20°C) 92,0 (50°C)
Dichte [g/cm ³]	0,89 (20°C)
Relative Dichte	nicht bestimmt
Schüttdichte [kg/m ³]	nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser	nicht mischbar
Löslichkeit andere Lösungsmittel	Keine Informationen verfügbar.
Verteilungskoeffizient [n- Oktanol/Wasser]	nicht bestimmt
Kinematische Viskosität	69 s (ISO 6 mm)
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]	nicht bestimmt
Zündtemperatur [°C]	>200
Zersetzungstemperatur [°C]	nicht anwendbar
Partikeleigenschaften	nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Siehe ABSCHNITT 10.3.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.



10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Siehe ABSCHNITT 7

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Entzündliche Gase/Dämpfe.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

Produkt
ATE-mix, oral, >2000 mg/kg bw
Bestandteil
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
LD50, oral, Ratte, 5620 mg/kg
Kolophonium, CAS: 8050-09-7
LD50, oral, Ratte, > 2000 mg/kg (Lit.)
Disulfiram, CAS: 97-77-8
LD50, oral, Maus, 1980 mg/kg
LD50, oral, Ratte, 500 mg/kg
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
LD50, oral, Ratte, >2000 mg/kg bw
NOAEL, oral, Ratte, 31.52 mg/kg bw/day
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan, CAS: 64742-49-0
LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg, OECD 401
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, CAS: 64742-49-0
LD50, oral, Ratte, > 3000 mg/kg bw
Methylacetat, CAS: 79-20-9
LD50, oral, Ratte, 6482 mg/kg
Toluol, CAS: 108-88-3
LD50, oral, Ratte, 5580 mg/kg =ECD 401

Akute dermale Toxizität

Produkt
ATE-mix, dermal, >2000 mg/kg bw
Bestandteil
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
LD50, dermal, Kaninchen, 20000 mg/kg
Kolophonium, CAS: 8050-09-7
LD50, dermal, Kaninchen, > 2500 mg/kg
Disulfiram, CAS: 97-77-8
LD50, dermal, Kaninchen, > 2000 mg/kg
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
LD50, dermal, Ratte, >2000 mg/kg bw
LOAEL, dermal, Ratte, 75 mg/kg bw/day
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan, CAS: 64742-49-0
LD50, dermal, Kaninchen, > 3350 mg/kg, OECD 402
Methylacetat, CAS: 79-20-9
LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg
Toluol, CAS: 108-88-3
LD50, dermal, Kaninchen, > 12000 mg/kg (IUCLID)

Akute inhalative Toxizität

Produkt
ATE-mix, inhalativ (Dampf), >20 mg/L
Bestandteil
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
LC50, inhalativ (Dampf), Ratte, 200 mg/l/1h, keine schädliche Wirkung beobachtet
LC50, inhalativ, Ratte, 5,86 mg/l 4 h (Lit.)
LC0, inhalativ (Dampf), Ratte, 29,3 mg/l/4h, keine schädliche Wirkung beobachtet
LCLO, inhalativ (Dampf), Ratte, > 6000 ppm/6h, keine schädliche Wirkung beobachtet
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
LC50, inhalativ, Ratte, 1.79 - 5.7 mg/L air
NOAEL, inhalativ, Ratte, 1.5 mg/m ³ air
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan, CAS: 64742-49-0
LC50, inhalativ, Ratte, > 20 mg/l/4h, OECD 403
Methylacetat, CAS: 79-20-9
LC50, inhalativ, Kaninchen, > 49,2 mg/l 4h
Toluol, CAS: 108-88-3
LC50, inhalativ, Ratte, 28,1 mg/l, 4h (Lit.)

Schwere Augenschädigung/-reizung Reizend

Bestandteil
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
Auge, Kaninchen, Studie in vivo, Geringe Reizwirkung - nicht kennzeichnungspflichtig.
Kolophonium, CAS: 8050-09-7
keine schädliche Wirkung beobachtet
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
Auge, Kaninchen, OECD 405, nicht reizend
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan, CAS: 64742-49-0
Auge, Kaninchen, Studie in vivo, nicht reizend
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, CAS: 64742-49-0
Auge, Kaninchen, Studie in vivo, nicht reizend
Methylacetat, CAS: 79-20-9
Auge, reizend
Toluol, CAS: 108-88-3
Auge, Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Reizend

Bestandteil
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
dermal, Kaninchen, Studie in vivo, negativ
Kolophonium, CAS: 8050-09-7
keine schädliche Wirkung beobachtet
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
dermal, Kaninchen, Studie in vivo, nicht reizend
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan, CAS: 64742-49-0
dermal, Kaninchen, Studie in vivo, reizend
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, CAS: 64742-49-0

dermal, Kaninchen, OECD 404, reizend
Methylacetat, CAS: 79-20-9
dermal, nicht reizend
Toluol, CAS: 108-88-3
dermal, reizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Bestandteil
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
dermal, Meerschweinchen, OECD 406, negativ
Kolophonium, CAS: 8050-09-7
Maus, sensibilisierend
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
dermal, Meerschweinchen, OECD 406, nicht sensibilisierend
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan, CAS: 64742-49-0
dermal, nicht sensibilisierend
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, CAS: 64742-49-0
Keine Informationen verfügbar.
Methylacetat, CAS: 79-20-9
inhalativ, nicht sensibilisierend
dermal, nicht sensibilisierend
Toluol, CAS: 108-88-3
inhalativ, nicht sensibilisierend
dermal, nicht sensibilisierend

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Bestandteil
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
positiv
Methylacetat, CAS: 79-20-9
inhalativ, schädliche Wirkung beobachtet
Toluol, CAS: 108-88-3
inhalativ, nicht reizend

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Bestandteil
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
NOAEL, oral, Ratte, 900 mg/kg bw/day, Studie, negativ
NOAEC, inhalativ, Ratte, 1.28 mg/L, Studie, negativ
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
NOAEL, inhalativ, Ratte, 1,5 mg/m ³ , OECD 413, schädliche Wirkung beobachtet
NOAEL, oral, Ratte, 13,3 mg/kg bw/day, OECD 408, schädliche Wirkung beobachtet
LOAEL, dermal, Ratte, 75 mg/kg bw/day, OECD 410, schädliche Wirkung beobachtet
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan, CAS: 64742-49-0
LOAEC, inhalativ, Ratte, 10 504 mg/m ³ , negativ
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, CAS: 64742-49-0

NOAEC, inhalativ, Ratte, 12470 mg/m ³ , Studie, negativ
Methylacetat, CAS: 79-20-9
NOAEC, inhalativ, Ratte, 1057 mg/m ³ (subacute), Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung.
Toluol, CAS: 108-88-3
NOAEL, oral, Ratte, 625 mg/kg bw/day (subchronic), schädliche Wirkung beobachtet
LOAEC, inhalativ, Ratte, 2261 mg/m ³ (chronic), schädliche Wirkung beobachtet

Mutagenität

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

Bestandteil
Kolophonium, CAS: 8050-09-7
keine schädliche Wirkung beobachtet
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
in vitro, OECD 471, negativ
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan, CAS: 64742-49-0
in vitro, negativ
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, CAS: 64742-49-0
Keine Informationen verfügbar.
Methylacetat, CAS: 79-20-9
in vitro, negativ

Reproduktionstoxizität

Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

- Fruchtbarkeit

Bestandteil
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
NOAEL, oral, Maus, 26400 mg/kg bw/day, Studie in vivo, negativ
NOAEC, inhalativ, Ratte, 22 000 mg/m ³ , Studie in vivo, negativ
Kolophonium, CAS: 8050-09-7
NOAEL, oral, Ratte, 387,2 mg/kg bw/d (Effect on developmental toxicity)
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
NOAEL, oral, Ratte, 20 mg/kg bw/day, Studie in vivo, keine schädliche Wirkung beobachtet
Methylacetat, CAS: 79-20-9
NOAEL, oral, Ratte, 257 mg/kg bw/day (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet, Effect on developmental toxicity,
NOAEC, inhalativ, Ratte, 3000 mg/m ³ (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet, Effect on developmental toxicity,
NOAEC, inhalativ, Ratte, 3000 mg/m ³ (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet, Effect on fertility,

- Entwicklung

Bestandteil
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
NOAEL, oral, Maus, 26400 mg/kg bw/day, Studie in vivo, negativ
NOAEC, inhalativ, Ratte, 22 000 mg/m ³ , Studie in vivo, negativ
Kolophonium, CAS: 8050-09-7
NOAEL, oral, Ratte, 387,2 mg/kg bw/d (Effect on developmental toxicity)
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
NOAEC, inhalativ (Nebel), Ratte, 7,5 mg/m ³ , OECD 414, keine schädliche Wirkung beobachtet
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, CAS: 64742-49-0
NOAEC, inhalativ, Ratte, 31680 mg/m ³ , Studie in vivo, negativ



Methylacetat, CAS: 79-20-9

NOAEL, oral, Ratte, 257 mg/kg bw/day (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet, Effect on developmental toxicity,

NOAEC, inhalativ, Ratte, 3000 mg/m³ (subacute), keine schädliche Wirkung beobachtet, Effect on developmental toxicity,

NOAEC, inhalativ, Ratte, 3000 mg/m³ (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet, Effect on fertility,

Karzinogenität

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

Bestandteil

Zinkoxid, CAS: 1314-13-2

oral, Maus, Studie in vivo, keine schädliche Wirkung beobachtet

Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan, CAS: 64742-49-0

NOAEC, inhalativ, Ratte, 31680 mg/m³, negativ

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, CAS: 64742-49-0

Keine Informationen verfügbar.

Toluol, CAS: 108-88-3

NOAEC, inhalativ, Ratte, 4522 mg/m³ (chronic), keine schädliche Wirkung beobachtet

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

Sonstige Angaben

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Bestandteil
Ethylacetat, CAS: 141-78-6
EC50, (24h), Daphnia magna, 2500 - 3090 mg/L
NOEC, (21d), Daphnia magna, 2,4 mg/L
Disulfiram, CAS: 97-77-8
LC50, (48h), Daphnia magna, 0,12 mg/l
LC50, (96h), Poecilia reticulata, 0,32 mg/l
EC50, (96h), Algen, 1,8 mg/l
Zinkoxid, CAS: 1314-13-2
LC50, (96h), Fisch, 112 - 8062 µg/L
EC50, (96h), Invertebraten, 72 - 103 µg/L
EC50, (96h), Algen, 300 - 1940 µg/L
Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan, CAS: 64742-49-0
LC50, (48h), Oryzias latipes, 1 mg/l
LC50, (48h), Daphnia magna, 3,87 mg/l
NOELR, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 30 mg/l
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, CAS: 64742-49-0
EC50, (48h), Daphnia magna, 3 mg/l
EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 10 - 30 mg/l
NOEC, (21d), Daphnia magna, 0,17 mg/l
NOELR, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 10 mg/l
LL50, (96h), Oncorhynchus mykiss, > 13,4 mg/l
Methylacetat, CAS: 79-20-9
LC50, (96h), Brachidanio rerio, 250 - 350 mg/l
EC50, (24h), Daphnia magna, 1026 mg/l
EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, > 120 mg/l
EC10, (16h), Pseudomonas putida, 1830 mg/l
Toluol, CAS: 108-88-3
LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss, 5,8 mg/l (Lit.)
EC50, (48h), Ceriodaphnia dubia, 3,78 mg/l
NOEC, Oncorhynchus kisutch, 1,39 mg/l (40 d)
NOEC, Ceriodaphnia dubia, 0,74 mg/l (7 d)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten nicht bestimmt

Verhalten in Kläranlagen nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit nicht bestimmt

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Als gefährlichen Abfall entsorgen.

AVV-Nr. (empfohlen)

080409* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV-Nr. (empfohlen)

150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Landtransport nach ADR/RID 1133

Binnenschifffahrt (ADN) 1133

Seeschifftransport nach IMDG 1133

Lufttransport nach IATA 1133

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID Klebstoffe,

- Klassifizierungscode F1

- Gefahrzettel



- ADR LQ 5 l

- ADR 1.1.3.6 (8.6) Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 2 (D/E)

Binnenschifffahrt (ADN) Klebstoffe,

- Klassifizierungscode F1

- Gefahrzettel



Seeschifftransport nach IMDG Adhesives (contains Hydrocarbons, C6-C7, n-Alkanes, Isoalkanes, Cyclenes (< 5% n-hexane), zinc oxide)

- EMS F-E, S-D

- Gefahrzettel



- IMDG LQ 5 l

Lufttransport nach IATA Adhesives

- Gefahrzettel



14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID 3 (N)

Binnenschifffahrt (ADN) 3 (N)

Seeschifftransport nach IMDG 3

Lufttransport nach IATA 3

14.4 Verpackungsgruppe

Landtransport nach ADR/RID II

Binnenschifffahrt (ADN) II

Seeschifftransport nach IMDG II

Lufttransport nach IATA II



14.5 Umweltgefahren

Landtransport nach ADR/RID	ja
Binnenschifffahrt (ADN)	ja
Seeschifftransport nach IMDG	MARINE POLLUTANT
Lufttransport nach IATA	ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-VORSCHRIFTEN	2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN	ADR (2023); IMDG-Code (2023, 41. Amdt.); IATA-DGR (2023)
NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905.
- Wassergefährdungsklasse	2, gem. AwSV vom 18.04.2017
- Störfallverordnung	ja
- Klassifizierung nach TA-Luft	5.2.5 Organische Stoffe.
- Lagerklasse (TRGS 510)	LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten
- Beschäftigungsbeschränkungen	Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter, für werdende und stillende Mütter sowie für Jugendliche beachten.
- VOC (2010/75/EG)	72,89 % 648,7 g/l
- Sonstige Vorschriften	Arbeitsmedizinische Grundsätze G29: Toluol, Xylol. UVV: Verarbeiten von Klebstoffen (VBG 81). TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern Arbeitsmedizinische Grundsätze G29: Toluol, Xylol. TRGS 907: Verzeichnis sensibilisierender Stoffe. TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung
ATE = acute toxicity estimate
BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS = Chemical Abstracts Service
CLP = Classification, Labelling and Packaging
DMEL = Derived Minimum Effect Level
DNEL = Derived No Effect Level
EC50 = Median effective concentration
ECB = European Chemicals Bureau
EEC = European Economic Community
EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EL50 = Median effective loading
ELINCS = European List of Notified Chemical Substances
EmS = Emergency Schedules
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA = International Air Transport Association
IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50 = Inhibition concentration, 50%
IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID = International Uniform Chemical Information Database
IVIS = In vitro irritation score
LC50 = Lethal concentration, 50%
LD50 = Median lethal dose
LC0 = lethal concentration, 0%
LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level
LGK = Lagerklasse
LL50 = Median lethal loading
LQ = Limited Quantities
MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
NOAEL = No Observed Adverse Effect Level
NOEC = No Observed Effect Concentration
PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC = Predicted No-Effect Concentration
REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
STP = Sewage Treatment Plant
TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
TLV@/TWA = Threshold limit value – time-weighted average
TLV@STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit
TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC = Volatile Organic Compounds
vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen



16.3 Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren

Flam. Liq. 2: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. (auf der Basis von Prüfdaten)
Aquatic Chronic 2: H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
(Berechnungsmethode)
Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung. (Berechnungsmethode)
STOT SE 3: H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
(Berechnungsmethode)
Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen. (Berechnungsmethode)
Repr. 2: H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. (Berechnungsmethode)
STOT RE 2: H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
(Berechnungsmethode)

Geänderte Positionen

- ABSCHNITT 3 hinzugekommen: Methylacetat
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Methylacetat
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Toluol
- ABSCHNITT 3 hinzugekommen: Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische
- ABSCHNITT 3 hinzugekommen: Toluol
- ABSCHNITT 3 hinzugekommen: Ethylacetat
- ABSCHNITT 3 gelöscht: Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan
- ABSCHNITT 3 gelöscht: Ethylacetat
- ABSCHNITT 3 hinzugekommen: Kohlenwasserstoffe, C6, Isoalkane, <5% n-Hexan
- ABSCHNITT 2 gelöscht: Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Schwangere Frauen sollten unbedingt Einatmen des Produktes und Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden.
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: STOT RE 2
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Gesundheitsgefahr
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
- ABSCHNITT 2 hinzugekommen: Repr. 2
- ABSCHNITT 5 gelöscht: Wasser.
- ABSCHNITT 5 hinzugekommen: Wasservollstrahl.
- ABSCHNITT 5 hinzugekommen: Wassersprühstrahl.
- ABSCHNITT 6 hinzugekommen: Bei Eindringen des Produktes in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser, zuständige Behörden informieren.
- ABSCHNITT 8 gelöscht: Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).
- ABSCHNITT 9 hinzugekommen: hellgelb
- ABSCHNITT 9 gelöscht:
- ABSCHNITT 9 gelöscht: gelb
- ABSCHNITT 9 hinzugekommen: nicht anwendbar
- ABSCHNITT 9 gelöscht: nicht anwendbar
- ABSCHNITT 9 gelöscht:
- ABSCHNITT 9 gelöscht: Keine Informationen verfügbar.
- ABSCHNITT 9 gelöscht:
- ABSCHNITT 9 hinzugekommen: ja
- ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- ABSCHNITT 11 gelöscht: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- ABSCHNITT 11 hinzugekommen: Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien



erfüllt.

ABSCHNITT 11 gelöscht: Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

ABSCHNITT 12 hinzugekommen: Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.

ABSCHNITT 15 hinzugekommen: Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter, für werdende und stillende Mütter sowie für Jugendliche beachten.

ABSCHNITT 16 gelöscht:

ABSCHNITT 16 hinzugekommen: Berechnungsmethode

ABSCHNITT 16 hinzugekommen: Berechnungsmethode

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe
www.chemiebuero.de. Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail info@chemiebuero.de

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter www.chemiebuero.de